



Protokoll

4. Gemeinderatsitzung der Gemeinde Samnaun

vom Dienstag, 3. Mai 2011, 20.30 bis 23.15 Uhr
Vereinslokal

-
- Vorsitz:** Werner Heis, Gemeinderatspräsident
- Anwesend:** Werner Heis, Gemeinderatspräsident
Gemeinderat Marco Zegg, Gemeinderatsvizepräsident
Andreas Hangl, Mitglied
Eugen Jenal, Mitglied
Josef Jenal, Mitglied
Sylvia Kleinstein, Mitglied
Arno Rechsteiner, Mitglied
Alois Walser, Mitglied
Klaus Walser, Mitglied
- Anwesend:** Hans Kleinstein, Gemeindepräsident
Vorstand Arno Jäger, Vizepräsident
Ludwig Jenal, Vorstandsmitglied
- Weiter anwesend:
- Entschuldigt:**
- Aktenstudium:** Werner Heis, Gemeinderatspräsident
Marco Zegg, Gemeinderatsvizepräsident
Andreas Hangl, Mitglied
Eugen Jenal, Mitglied
Josef Jenal, Mitglied
Sylvia Kleinstein, Mitglied
Arno Rechsteiner, Mitglied
Alois Walser, Mitglied
Klaus Walser, Mitglied
- Protokoll:** Susan Prinz
-

Protokollgenehmigung

Abgestützt auf das am 25. Januar 2007 beschlossene Protokollgenehmigungsverfahren gilt das Gemeinderatsprotokoll der 3. Sitzung vom Mittwoch, 6. April 2011 als genehmigt.

**11 33.03 Einzelne Strassen und Wege
Sanierung Dorfstrasse Laret; Projekt- und Kreditgenehmigung**

Erwägungen

Im Juni 2010 hat der Gemeinderat den Projektierungskredit für das Projekt „Sanierung Dorfstrasse Laret“ freigegeben. Daraufhin wurde vom Ingenieurbüro Bühler,ENZler + Jenal AG das Projekt ausgearbeitet und die Kostenschätzung erstellt.

Die Kosten für das Projekt „Sanierung Dorfstrasse Laret“ belaufen sich gemäss Kostenschätzung auf CHF 3'010'000.00. Das Projekt soll in 5 Etappen ausgeführt werden, wobei mit einer Realisierungszeit von minimal 5-6 Jahren gerechnet wird. Den betroffenen Anwohnern wurde das Projekt an einer Orientierungsversammlung vorgestellt. Die Einwohner der Fraktion Laret stehen dem Projekt grossteils positiv gegenüber.

In der Fraktion Laret müssen dringend die aus dem Jahr 1932 stammenden Werkleitungen erneuert werden. Die Wasserleitung aus dem Jahre 1932 muss vollständig ersetzt werden. Im Bereich des Abwassers ist vorgesehen, das bestehende Mischsystem in ein Trennsystem umzubauen und deshalb überall wo möglich eine neue Meteorwasserleitung zu erstellen. Die Schmutzwasserleitung wird beibehalten und wo nötig saniert.

Die Elektro- und Swisscomleitungen werden im gesamten Dorfbereich in neue Rohrblöcke verlegt. Die gesamte Strassenbeleuchtung wird neu erstellt.

Rund 75 % der gesamten Kosten fallen für die unumgängliche Erneuerung der Werkleitungen an. Daher ist heute der richtige Zeitpunkt, dass in diesem Zusammenhang der Ausbau der Dorfstrasse in Laret vorgenommen wird, da die Zusatzkosten nur rund einen Viertel der Gesamtkosten ausmachen. Die Strassen sollen nach den heute gängigen Normen und Vorschriften saniert werden. Die Hauptdurchfahrt (Laret Strasse) wird auf eine minimale Durchfahrtsbreite von 3.50m ausgebaut. Für die restlichen Strassen wurde die minimale Breite auf 3.20m vorgesehen, weil eine Breite von 3.50m wegen vorhandener Gebäude nur schwer realisierbar ist. Mit dem Projekt kann für die bevölkerungsreichste Fraktion der Gemeinde Samnaun eine zeitgemässe Durchfahrtsstrasse realisiert werden. Die Liegenschaften sind künftig für sämtliche Zubringerdienste und Bautätigkeiten besser erreichbar, so kann beispielsweise der Kehrrechtsammeldienst die Fraktion Laret besser bedienen. Zusätzlich bedeutet die Strassenverbreiterung mehr Sicherheit für die Fussgänger.

Die Anpassungen der verschiedenen Gebäude werden im Rahmen der Detailprojektierung durch die Gemeinde separat vergeben, sind in der Kostenschätzung aber eingerechnet.

Der Stimmbevölkerung soll das Gesamtprojekt zur Projekt- und Kreditgenehmigung vorgelegt werden, da eine Teilsanierung nicht sinnvoll wäre. Die einzelnen Etappen kosten gemäss Kostenschätzung zwischen CHF 300'000.00 und CHF 900'000.00 (inkl. Baumeisterarbeiten, Belagsarbeiten, Installationsarbeiten, Schlosserarbeiten, Elektroarbeiten inkl. Strassenbeleuchtung, Projektierungen, Bauleitung, Gebäudeanpassungen, Landerwerbskosten, Geometer- und Grundbuchkosten).

Die Einverständniserklärungen für den nötigen Landerwerb liegen von fast allen Liegenschaftsbesitzern vor oder sind zugesichert. Unwesentliche kleinere Landbereinigungen müssen noch geklärt werden.

Falls der Gemeinderat und der Souverän dem Projekt zustimmen, kann allenfalls noch im Herbst 2011 mit der Sanierung begonnen werden.

Der Vorstand beantragt beim Gemeinderat, die Projekt- und Kreditgenehmigung „Sanierung Dorfstrasse Laret“ mit geschätzten Kosten von CHF 3'010'000.00 zu genehmigen und z.Hd. der Stimmbevölkerung zu verabschieden.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt das Projekt „Sanierung Dorfstrasse Laret“ mit geschätzten Kosten von CHF 3'010'000.00 und verabschiedet es z.Hd. der Stimmbevölkerung.

Der Gemeinderat wird an der nächsten Sitzung das Abstimmungsdatum festlegen sowie bestimmen, ob das Projekt der Gemeindeversammlung oder der Urnengemeinde vorgelegt wird.

**12 33.04 Flur-, Wander-, Rad- und andere Wege ohne Namen
Sammelprojekt Instandstellung Erschliessung (SIE) 2011 Waldweg
Compatsch – Zanders; Projekt- und Kreditgenehmigung**

Erwägungen

Im Budget 2011 der Gemeinde Samnaun ist unter dem Sammelprojekt Instandstellung Erschliessung (SIE) 2011 die Instandsetzung der Waldwege Curschiglias, Salantinas und Clis Grond enthalten. Zusätzlich soll im 2011 aus Sicherheitsgründen der Waldweg Compatsch – Zanders 1. Teil (bis Schiessstand Patschai) und die Zandersbachbrücke (Grenzbach) instand gestellt werden. Für dieses Projekt werden die Kosten auf CHF 190'000.00 geschätzt. Das Projekt wird mit 62 % subventioniert, somit betragen die Restkosten für die Gemeinde Samnaun rund CHF 72'000.00.

Der Vorstand betont, dass nicht ein Ausbau bzw. Verbreiterung des Waldweges vorgesehen ist, sondern lediglich eine Instandstellung.

Der Gemeindevorstand beantragt beim Gemeinderat, den Betrag von CHF 190'000.00 für die Instandstellung der Strasse Samnaun-Compatsch bis Schiessstand und die Grenzbrücke Zandersbach 1. Teil (Blocksteinmauer/Holzkasten im Bereich Val d'Mot, Fundament, Grenzbrücke, Zandersbach, Mauer gegenüber Chasa Vallaina, Zaun Ausgang Dorf Compatsch, Natursteinmauern zwischen der Fraktion Compatsch – Schiessstand) zu genehmigen.

Allfällig nötige bauliche Massnahmen für den im Rahmen der Tourismusprojekte Samnaun im Bereich Compatsch - Zanders vorgesehenen Schmugglerweg werden bei der Instandstellung des Waldweges berücksichtigt.

Der Gemeinderat unterstreicht die Wichtigkeit des Ausbaus dieses wunderschönen Wander- bzw. Mountainbikeweges. Aber auch aus Sicherheitsgründen sowie unter Berücksichtigung der hohen Subventionen (über 60 %) vom Amt für Wald, ist eine Realisation des Weges von grösster Bedeutung.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt das Sammelprojekt Instandstellung Erschliessung (SIE) 2011 Waldweg Compatsch – Zanders (Samnaun-Compatsch bis Schiessstand und die Grenzbrücke Zandersbach) mit geschätzten Kosten von CHF 190'000.00.

Das Projekt wird mit 62 % subventioniert. Die Restkosten für die Gemeinde Samnaun betragen rund CHF 72'000.00.

Verschiedenes

4. Sitzung vom Dienstag, 3. Mai 2011

- Beim Neubau Forst-/Werkhof mit Feuerwehrhalle hat der Forst-/Werkdienst der Gemeinde Samnaun die ersten Arbeiten in Angriff genommen (Wasser fassen, Rodungen). Die ersten Arbeitsvergaben erfolgen in den nächsten Tagen.
- Ein Gemeinderat erkundigt sich, wer den Rundweg Pragronder Wald fertigstellt.

Der Vorstand teilt mit, dass der Weg von Seiten des beauftragten Unternehmers fertiggestellt ist. Die nötigen Verbreiterungen werden noch durch den Forst-/Werkdienst der Gemeinde Samnaun ausgeführt. Betreffend der Koffierung werden die Abschlussarbeiten in Zusammenhang mit der Erstellung der Tourismusprojekte (Märchenweg) vorgenommen.

- Ein Gemeinderat weist auf den desolaten Zustand einiger Gemeindestrassen, vor allem auch in Samnaun Dorf, hin.

Der Gemeindevorstand informiert, dass die Belagssanierungen 2011 in den nächsten Tagen in Auftrag gegeben werden. Die Gemeindestrassen werden jährlich im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten saniert. Dazu wird jeweils im Frühjahr eine Bestandsaufnahme vorgenommen und anschliessend werden die Arbeiten ausgeführt.

- Ein Gemeinderat bemängelt, dass sowohl zum Wintersaisonstart (1 Woche) wie auch zum Wintersaisonabschluss (2 Wochen) die Talabfahrten nach Samnaun-Dorf und Laret-Compatsch - für ihn verständlicherweise - nicht offen waren. Er sei auch von diversen Unternehmern in Samnaun angesprochen worden, ob da nicht die Gemeinde bei der BBS AG intervenieren müsste. Denn es macht den Anschein, dass sich die Verantwortlichen der BBS AG nicht bewusst sind, wie wichtig offene Talabfahrten für die Geschäftsbetriebe im Samnauntal sind. An die Verantwortlichen der BBS AG soll appelliert werden, die Talabfahrten professioneller zu bewirtschaften, damit die Pisten während der ganzen Saison geöffnet sein können, wie dies auch im rund 400 Höhenmeter tiefer gelegenen Ischgl der Fall ist. Ebenso profitiert die Gemeinde (SGS) und die BBS AG (gut bezahlte Frequenzen) von offenen Talabfahrten.

Nach eingehender Diskussion im Gemeinderat und Gemeindevorstand kommt die Gemeindebehörde zum Schluss, ein Schreiben an die Bergbahn Samnaun AG zu richten, mit der Bitte, dem strategischen Ziel, die Talabfahrten vom ersten bis zum letzten Tag in der Wintersaison offen zu halten, mehr Wichtigkeit beizumessen, da die ganze Infrastruktur in Sachen Beschneigung und Pistenplanierungen in den letzten Jahren auf ein sehr gutes Niveau ausgebaut wurde und daher nichts im Wege stehen kann. Selbstverständlich nur, sofern es die Verhältnisse (Lawinengefahr oder sonstige Natur- und Witterungseinflüsse) zulassen.

- Ein Gemeinderat weist darauf hin, dass die Bewirtschaftung des rückwärtigen Landwirtschaftsgebietes im Quartier Mezpra nicht mehr möglich ist, da die Strasse oberhalb vom Hotel Cresta momentan abgezäunt ist. Landwirtschaftliche Fahrzeuge müssten für die Bewirtschaftung ihrer Parzellen über private Vorplätze/Parzellen fahren können.

Dem Gemeindevorstand ist bekannt, dass die rückwärtigen Landwirtschaftsparzellen bezüglich Erschliessung im momentanen Quartierplan nicht berücksichtigt wurden (Quartierplan 1984).

4. Sitzung vom Dienstag, 3. Mai 2011

Der Vorstand wird bezüglich der Durchfahrt für die Landwirtschaft nach einer Lösung suchen.

Werner Heis, Gemeinderatspräsident

Susan Prinz, Protokollführung

Geht an:

- Mitglieder des Gemeinderates Samnaun
- Mitglieder des Gemeindevorstandes Samnaun